

## Der Stargast heißt diesmal Frank Schöbel

In Wiederitzsch beginnen am Freitag drei Tage Trubel / Herbstfest im Leipziger Norden hat seit 1991 Tradition

15 Feste liegen hinter den Wiederitzschern, das 16. steht unmittelbar bevor: Ab Freitag wird im Leipziger Norden wieder drei Tage lang in den Herbst gefeiert. Die Vorbereitungen rund um den Hugo-Krone-Platz laufen auf Hochtouren.

Traditionell wird das 16. Herbstfest am Freitagabend mit dem Fassanstich durch Andreas Diestel eröffnet. Der Wiederitzscher Ortsvorsteher denkt gern an die Festivitäten der vergangenen Jahre –

hat er sie doch 1991 auf den Weg gebracht. „Noch gut in Erinnerung sind mir Stargäste wie Eberhard Cohrs, der damals schon über 70 war und alle Gäste im Festzelt mitgerissen hat.“ Auch Regine Hildebrandt, Gregor Gysi, Professor Werner Tübke, Heinz-Florian Oertel und andere hätten viel Zuspruch gefunden – „ich bin sehr stolz, dass wir diese Gäste nach Wiederitzsch holen konnten“. Gut laufe auch die Zusammenarbeit mit dem Bernd Hochmuth Veranstaltungsmana-

gement. Nicht so gern denkt er beispielsweise an den Abend, als eine Truppe mit Baseballschlägern im Festzelt auftauchte. „Gemeinsam mit der Polizei haben wir das aber dann regeln können“, erinnert sich Diestel.

Das Programm am Eröffnungsabend wird gestaltet von der Wiederitzscher Tanzgruppe „In Motion“, der Band Nightshift und den Akteuren der Tanz- und Feuershow „Kleopatra“.

Am Samstag geht es auf dem Hugo-

Krone-Platz, auf dem zahlreiche Händler, Caterer und Schausteller vertreten sein werden, rund. Volkstümlich beginnt der Nachmittag mit Musik von den Holzhäuser Spatzen. Stargast ist in diesem Jahr Frank Schöbel, der ab 19 Uhr im Festzelt auftritt, und auch Winfried Krause wird erwartet. Wie gewohnt finden am Nachmittag das Bierkistenstapeln der Feuerwehr und der Seniorenkaffee mit Regina Thoss statt. Die kleinsten Gäste werden am Samstag vom Kin-

derzirkus Fantastikus und am von Komi & Miki unterhalten. Eine Tombola und am Samstagabend ein Feuerwerk.

Der Sonntag beginnt um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst in der evangelisch-lutheranischen Kirche. Das Programm steht auch der Aufblasbandkapelle Seehausen, um 18 Uhr kann man den Klavierkonzert des Kunst- und Heimatvereins beim Hauskonzert lauschen.